

Hinterachse instand setzen (Fahrzeuge mit Frontantrieb)

Bauteilanordnung der Hinterachse (Fahrzeuge mit Frontantrieb)

Hinweis:

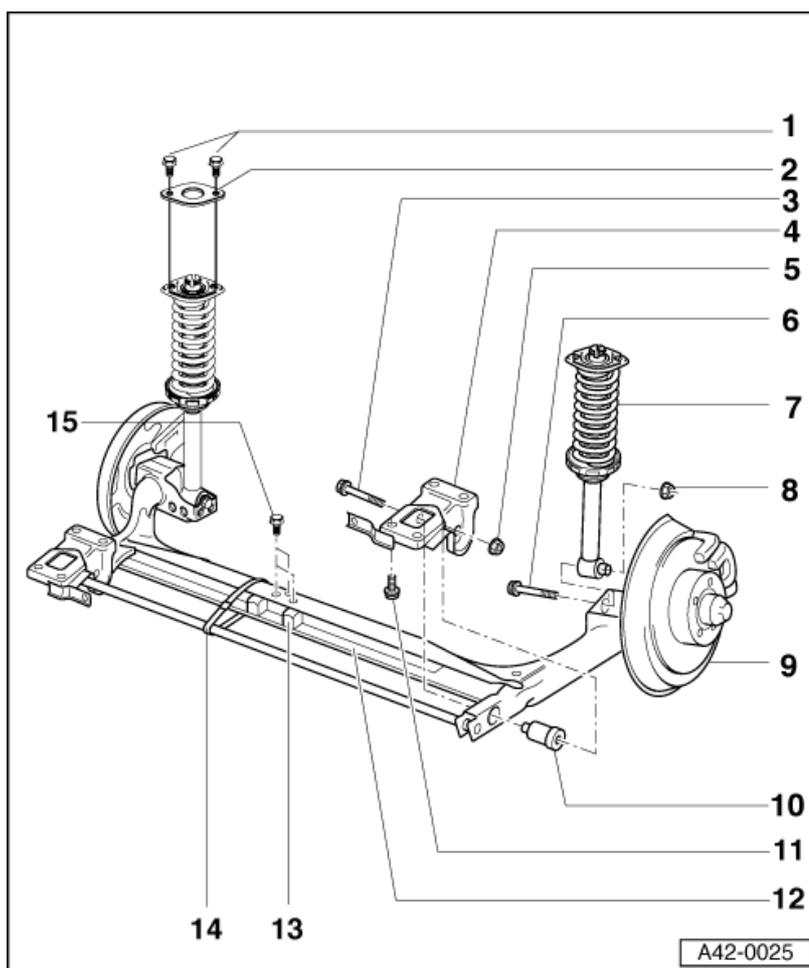
Schweiß- und Richtarbeiten am Achskörper sind nicht zulässig.

- ♦ Selbstsichernde Muttern immer ersetzen.
- ♦ Mit einem Luft-/ Elektroschrauber oder ähnlichem dürfen Schraubverbindungen nur handfest angezogen werden.

- Sechskantschraube, 25 Nm
- Dichtung
  - ♦ grundsätzlich ersetzen
- Sechskantschraube
  - ♦ grundsätzlich ersetzen
- Lagerbock
  - ♦ zum Ausbau der Hinterachse nicht lösen
  - ♦ besondere Sorgfalt beim Ansetzen der Schrauben gewährleisten

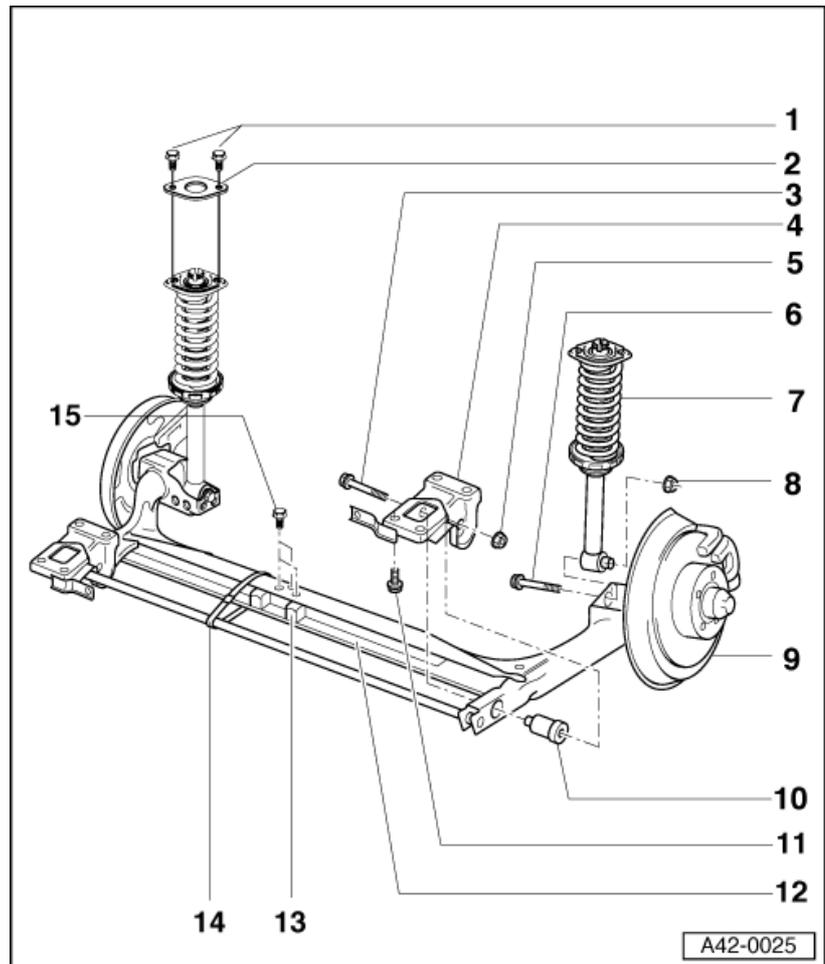
Hinweis:

- ♦ Ist es unerlässlich den Lagerbock auszubauen, so ist bei Einbau der Hinterachse eine Grobeinstellung vorzunehmen => [Abb. 1](#).
- ♦ Nach den Einbauarbeiten ist die Fahrzeugvermessung durchzuführen => Seite [44-13](#).
- Sechskantmutter
  - ♦ grundsätzlich ersetzen
  - ♦ 80 Nm und 90° weiterdrehen
- Sechskantschraube
  - ♦ grundsätzlich ersetzen
  - ♦ 50 Nm + 90° weiterdrehen

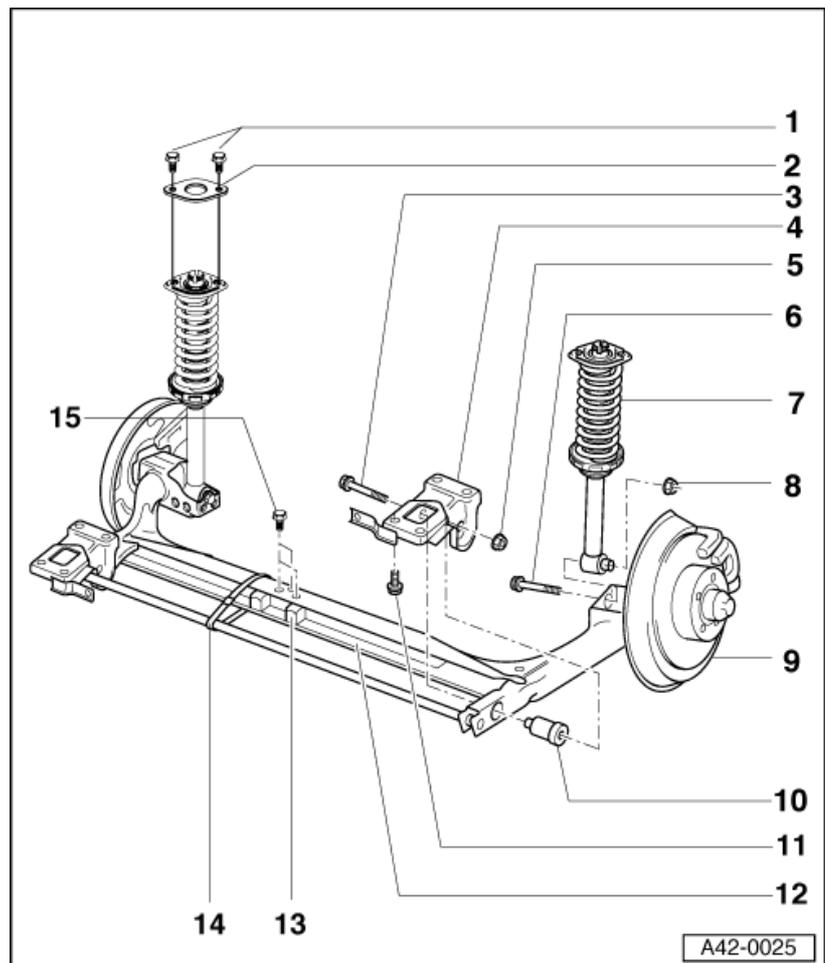


- Federbein
  - ♦ Beachten Sie die unterschiedlichen Feder/Dämpferkombinationen => Seite [42-6](#), Fahrzeugdatenträger.
  - ♦ linke und rechte Seite Gleichteil
  - ♦ aus- und einbauen => Seite [42-29](#)
  - ♦ instand setzen => Seite [42-32](#)
  - ♦ Mischverbauungen sind nicht zulässig
- Sechskantmutter
  - ♦ grundsätzlich ersetzen
- Hinterachse außen, Radlagerung
  - ♦ instand setzen => Seite [42-20](#)

- Führungslager
  - ◆ aus- und einpressen =>Seite [42-16](#)
- Sechskantschraube, 75 Nm
  - ◆ grundsätzlich ersetzen



- Achskörper
  - ◆ aus- und einbauen => Seite [42-10](#)
  - ◆ Einfließend zum MJ '98 wird bei Fahrzeugen mit Gasentladungsscheinwerfern eine Leuchtweitenregelung verbaut.
  - ◆ Beachten Sie bei Fahrzeugen mit Leuchtweitenregelung den Aus- und Einbau => Seite [42-45](#).
  - ◆ Die Anlagefläche für die Radlager/Radnabe und die Gewindelöcher müssen frei von Lack und Verschmutzung sein
  - ◆ nach dem Einbau Fahrzeugvermessung durchführen => Seite [44-13](#)



- Tilger

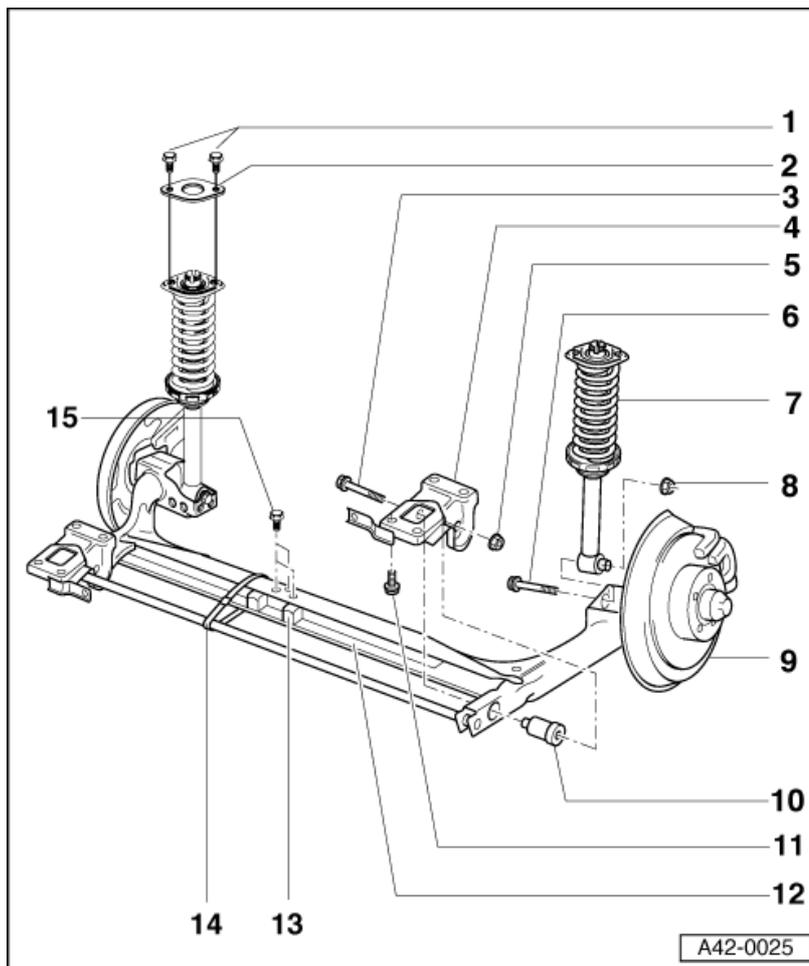
Hinweis:

Mit Einsatz des A4 Avant kommt ein neues Führungslager zum Einsatz (auch für Limousine), in Kombination mit diesem Führungslager entfällt der Tilger an der Hinterachse.

- Stabilisatorfessel
  - ♦ Montagehinweis =>Abb.2 und Abb.3
- Sechskantschraube, 20 Nm

Erklärungen für die Produktions-Steuerungs-Nummern (PR.-Nr.):

Einfließend zum MJ. 98 werden zur besseren Fahrwerksabstimmung die Feder/Dämpferzuordnungen in PR.-Nummern eingeteilt.



Welche Feder/Dämpferkombination im Fahrzeug verbaut ist, wird auf dem Fahrzeugdatenträger durch die entsprechende PR.-Nummer dokumentiert.

→ Beispiel eines Fahrzeugdatenträgers

- – An Pos. - A - finden Sie die PR.-Nr. für die Vorderachse
- – An Pos. - B - finden Sie die PR.-Nr. für die Hinterachse

Der Fahrzeugdatenträger befindet sich in der Reserveradmulde und im Service-Heft.

Anhand der PR.-Nr. finden Sie im Ersatzteilkatalog die richtige Feder/Dämpferkombination.

FAHRZG.-IDENT-NR.	0050	19-1-6293	444	UB			
VEHICLE-IDENT-NO.	WAVED6 8D z WA001512						
TYP/TYPE	BD2 5V5						
	A4 Limo quat.		2.8				
	142KW TLEV M5S						
MOTORKB./GETR.KB	AHA		DAJ DJR				
ENG.CODE/TRANS.CODE	LY1Z/LY1Z		N0K/QW				
LACKNR./INNENAUSST							
PAINT NO./INTERIOR							
M-AUSST./OPTIONS	X9A	BOA	C1L	GOG	H4B	J0L	
	M10	Q1A	XXX	1AH	1G7	2PV	
	<b>A</b>	5RR	5SG	T7F	XXX	3SO	<b>B</b>
	4UB		OG1	8AH	8GL		
	8RY		1LB	3FE		1BA	←
	1507	16,1	7,9	10,9	259		A44-0066

→ Die PR.-Nr. für Fahrwerksausführungen finden Sie im Bild - siehe Pfeil - .

1BA = Standardfahrwerk

1BB = Schlechtwegefahrwerk (ca. 20 mm Höherstellung)

1BC = Sonderfahrzeuge

1BD = Sportfahrwerk Audi S4

RS4 = Sportfahrwerk RS4

1BE = Sportfahrwerk

1BV = Sportfahrwerk quattro GmbH

1BQ = Sportfahrwerk Südafrika

1BT = Schlechtwegefahrwerk (ca. 7 mm Höherstellung)

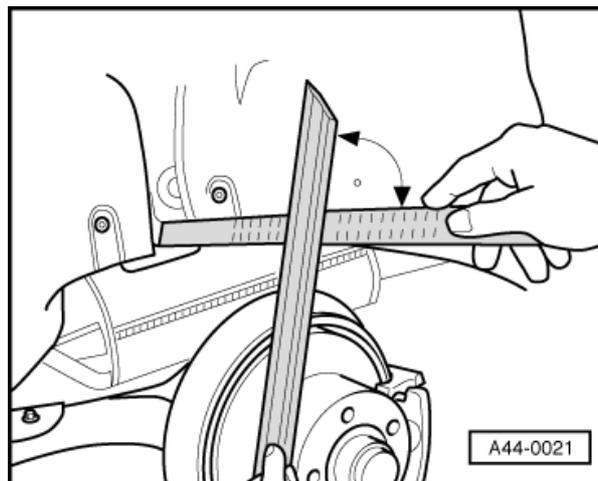
1BP = Schlechtwegefahrwerk (Trimmlage wie 1BA, jedoch mit Einfederungsbegrenzung)

FAHRZG.-IDENT-NR. VEHICLE-IDENT-NO.	0050 19-1-6293	444	UB
WAVED6 8D z	WA001512		
TYP/TYP	BD2 5V5		
A4 Limo quat.	2.8		
142KW TLEV M5S			
MOTORKB./GETR.KB ENG.CODE/TRANS.CODE	AHA	DAJ DJR	
LACKNR./INNENAUSST PAINT NO./INTERIOR	LY1Z/LY1Z	N0K/QW	
M-AUSST./OPTIONS	X9A BOA C1L GOG H4B J0L M10 Q1A XXX 1AH 1G7 2PV	B	
A	5RR 5SG T7F XXX 3SO		
	4UB OG1 8AH 8GL		
	8RY 1LB 3FE 1BA	←	
	1507 16,1 7,9 10,9 259	A44-0066	

→ Abb.1 Grobeinstellung der Hinterachse

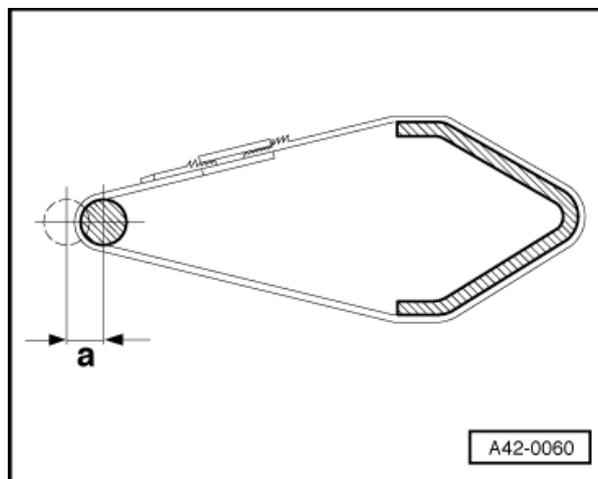
Die Hinterachse ist bei gelösten Schrauben in Fahrtrichtung auf Anschlag zu schieben und mit Hilfe zweier Lineale auszumitteln.

Eine Fahrzeugvermessung ist durchzuführen => Seite [44-13](#)



→ Abb.2 Montagehinweis Stabilisatorfessel

- – Stabilisator in der Mitte an Achskörper drücken -a- ca. 8 mm.



→ Abb.3 Montagehinweis Stabilisatorfessel

- – Halteband um den Stabilisator legen und schließen, so daß die Stabilisatorfessel am Stabilisator und Achskörper anliegt, Verschluß nach oben.
- – - Maß a -100 mm
- – Stabilisator entlasten.

Hinweis:

Falls beim Ersetzen des Hinterachskörpers in diesem bereits die Bohrungen für die Fixierung -b- der Stabilisatorfessel vorhanden sind, so ist diese Fixierung zu verwenden. Das Maß -a- muß dann nicht berücksichtigt werden.

